

Mehr Fahrräder in den Zügen nach Eupen



Grenz Echo - 21 Apr. 2018
Pagina 11

Eupen/Lüttich

In Kinkempois bei Lüttich ist die neue Stellwerkstatt von SNCB und Infrabel eingeweiht worden. Über 100 Millionen wurden investiert, um das hochmoderne Stellwerk, das gleichzeitig als Werkstatt dienen soll, fertigzustellen. Künftig werden dort 311 Mitarbeiter die Zugwaggons der SNCB in perfekten Rahmenbedingungen unterhalten. 17 Innenspuren, davon fünf über 250 Meter lang, um direkt ganze Züge zu bearbeiten, birgt das neue Atelier unweit des Guillemins-Bahnhofs in Lüttich. Kürzere Wartungszeiten sollen es so der SNCB ermöglichen, die Pünktlichkeit ihrer Züge nochmals zu verbessern und die Anzahl der Pannen erheblich zu reduzieren.

Anlässlich der Eröffnung in Kinkempois teilte die Föderalabgeordnete Kattrin Jadin (PFF) mit, der zuständige Minister habe ihr den Einsatz neuer Züge ab 2019 auch für die IC-Linie Ostende-Eupen zugesagt. Darin werde es je einen Waggon geben, der Abstellplätze für bis zu 14 Fahrrädern biete. „Für den Radtourismus in Ostbelgien, aber auch für die Ostbelgier, die ihr Fahrrad zur Küste mitnehmen wollen, eine gute Neuigkeit“, so die Abgeordnete. (red)

Copyright © 2018 Grenz Echo. Alle rechten vorbehalten